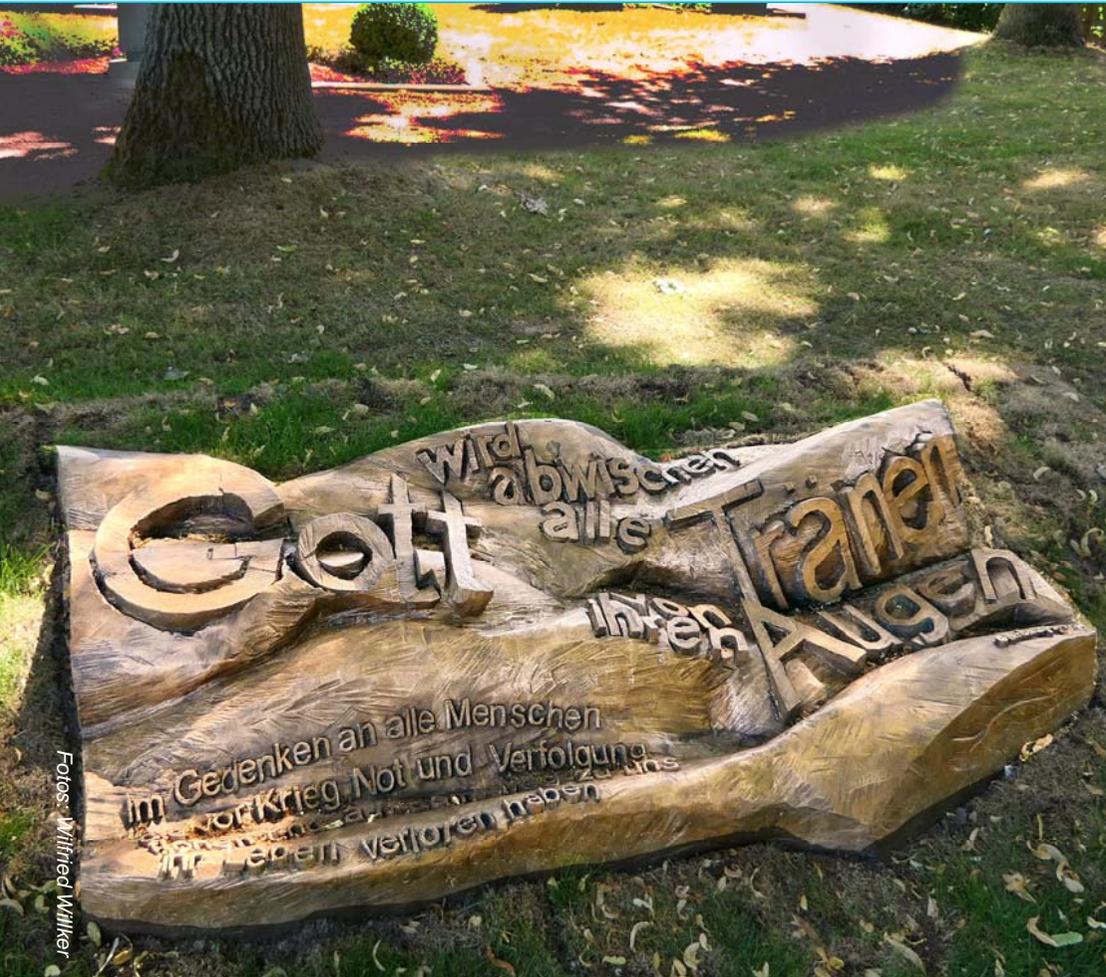


Zeitung der Ev.-luth. Gemeinden St. Michael & St. Magni
für Grohn, St. Magnus, Schönebeck und Bremer Schweiz



Gedenken & Erinnern



„Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen...“,

so heißt es auf dem Mahnmal, das die Evangelische Kirchengemeinde Arsten – Habenhausen auf ihrem Kirchhof errichtet hat (siehe Seite 25). Die wellenförmige Form dieses Denkmals erinnert uns an die Menschen, die auf dem Meer ihr Leben verloren haben, - Männer, Frauen und Kinder, die gehofft hatten, dem Tod in ihrem Heimatland entrinnen zu können, und die diese Hoffnung mit ihrem Leben bezahlen mussten. Die Überlebenden, oftmals verzweifelt und am Ende ihrer Kraft, können gar nicht mehr anders, als ihren Tränen, freien Lauf zu lassen. „Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen...“. Dieses Trostwort stammt aus dem

Buch der Offenbarung. In wenigen Sätzen wird in diesem Abschnitt der Bibel beschrieben, was viele Menschen antreibt und auf den Weg bringt, denn es wird ein neuer Himmel und eine neue Erde versprochen. Und das wünschen sich auch die zu uns Fliehenden. Endlich einen neuen Himmel und eine neue Erde zu sehen. Bloß weg von Krieg und Gewalt, bloß weg von aufgezwungenem Militärdienst und Gefängnisandrohung. Endlich ein neues Leben im Frieden und in Freiheit. Dieser Wunsch verbindet Menschen wohl über die Jahre und Jahrtausende hinweg, denn der Schreiber der uns überlieferten Worte lebte im 1. Jahrhundert nach Christi Geburt. Johannes war sein Name, und er schrieb diese Zeilen in einer Zeit, in der es ihm sehr schlecht ging. Als Christ glaubte er an den dreieinigen Gott und musste diesen Glauben mit seiner Freiheit bezahlen, denn er hatte das Pech, unter dem



despotischen Kaiser Domitian zu leben, der selbst als Gottheit verehrt werden wollte. Als Johannes ihm diese Ehrung versagt, kommt er auf die Insel Patmos und wird vmtl. gezwungen, als Sklave zu arbeiten. Aber Johannes hatte die Gabe, in Visionen und in Träumen Gottes Willen zu erkennen, und den Menschen weiterzugeben. Und so sah er mitten in seinem Elend bereits den neuen Himmel und die neue Erde, gab seiner Hoffnung

Ausdruck, dass in dieser Welt Gott selbst abwischen wird alle Tränen von ihren Augen. Und diese Worte berühren bis heute Menschen auf eigentümliche Art, malen ein Hoffnungsbild in zerfurchte Seelen und schreiben Trost in trauernde

Herzen. Menschen spüren in sich die Sehnsucht, dass es wahr ist, dass Gott selbst alles neu machen wird, und dass er es ist, der unsere Tränen trocknet.

Das Mahnmal in Arsten-Habenhausen erinnert uns an die Leidenden und Flüchtenden heutzutage. Sie sollen nicht vergessen werden, genauso wenig, wie die Opfer der beiden Weltkriege des vergangenen Jahrhunderts, an die wir am Volkstrauertag zurückdenken. Und so hat der Vorsitzende von „Pro Asyl“ es bei der Einweihung des Mahnmals auf den Punkt gebracht indem er sagte: „Wir sollen nicht nur an die Toten früherer Generationen denken, sondern auch an die jetzt Sterbenden.“ Denn es heißt doch: „Gott wird abwischen **alle** Tränen von ihren Augen“.

Es grüßt Sie herzlich
Ihre Christiane Hoffmann

Gemeindeberatung

Wieder einmal war in der Tagespresse zu lesen, dass die Mitgliederzahlen beider großen Kirchen schrumpfen. Diese Zahlen kommen aber nicht überraschend. Seit einigen Jahren ist dieser Trend zu verfolgen. Wir wissen, dass mehr Gemeindemitglieder sterben als getauft werden. Und wir wissen auch, dass viele Menschen austreten und wir auch mit guter Arbeit diesen Trend nicht stoppen können.

Wenn in den Nachrichten von „den Kirchen“ gesprochen wird, dann klingt das oft wie eine Gruppe, mit der wir nicht so viel zu tun haben. Aber leider müssen wir uns eingestehen: das können wir genauso über unsere Gemeinden sagen, über St. Magni und über St. Michael. Beide Gemeinden werden kleiner - kontinuierlich, schon seit einigen Jahren. Und das heißt auch, dass die Arbeit, die in beiden Gemeinden geschieht, dieser sinkenden Mitgliederzahl angepasst werden muss.

Ganz konkret: je weniger Mitglieder wir haben, desto weniger Mitarbeiter können wir finanzieren. Aus diesem Grund teilen wir uns schon seit vielen Jahren eine Küsterstelle und seit ein paar Jahren die Kirchenmusikstelle. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Pfarrstellen in beiden Gemeinden reduziert worden und aus diesem Grund versuchen wir, bestimmte Aufgaben gemeinsam zu erledigen.

Und aus diesem Grund haben die Kirchenvorstände beider Gemeinden vor gut 3 Jahren zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Gemeindebe-

ratungsprozess begonnen. Es war ein langer Weg, manchmal auch steinig. Nun ist der Prozess zu einem Ende gekommen und das Ergebnis ist ein Plan, wie wir es in den nächsten Jahren schaffen, mit den geringer werdenden Mitteln unsere Arbeit aufrecht zu erhalten. Wenn Stellen frei werden, wird es aber immer wieder darum gehen müssen, inwieweit sie neu besetzt werden.

Wir wollen unsere Gemeinden in die Zukunft führen und nicht dabei stehen bleiben, zu klagen, dass sich alles verändert, sondern wir wollen uns freuen an dem, was möglich ist und das ist noch eine ganze Menge. Die Reduktion der Pfarrstellen, die Zusammenarbeit im Küsterbereich, in der Kirchenmusik, im Büro und in der Konfirmandenarbeit sind wichtige Schritte gewesen, die wir schon geschafft haben.

Wenn die nächsten Veränderungen anstehen und konkret sind, dann werden wir Sie in unserem Gemeindebrief informieren.

*Der Kooperations-Ausschuss:
Stephanie Ahrens, Christiane Hoffmann,
Herma Lange-Kroning, Verena Kattlus,
Frauke Löffler und Hilke Tappe*



Reformationstag - ein neuer Feiertag in Bremen

Zum ersten Mal wird in diesem Jahr der Reformationstag in Bremen als staatlicher Feiertag begangen. Das kirchliche Angebot ist überaus bunt: Am Vormittag gibt es Gottesdienste in unseren Gemeinde (S. 20/21 und Am Nachmittag wird es zahlreiche Veranstaltungen in der Innenstadt geben, wohin alle herzlich eingeladen sind: Hier ein kleiner Auszug des Programms:

Ausstellung „Bilder 95Thesen“ von Henning Diers im St. Petri Dom

15 Uhr: Psalmen zwischen Gregorianik und Jazz zum Zuhören und Miteinstimmen im St. Petri Dom

15:30 Uhr: Stadtrundgang: Bremen im Jahrhundert der Reformation (Start am Kapitel 8)

17 Uhr: Festgottesdienst mit Schriftführer Brahms und Propst Schomaker in Unseren Lieben Frauen (ULF)

18:30 Uhr Von Luther bis Pop - Lieder zum Mitsingen und Zuhören (ULF)

18:30 Uhr: Kirchenführung zu Joachim Neander (St. Martini Innenstadt)

18:30 Reformation 500 plus 1. Kreatives in der Kulturkirche St. Stephani

19 Uhr Taizé – Andacht in der Krypta St. Johann

17:30 bis 21 Uhr Weinstube mit Bierdeckelaktion „Straußenwirtschaft Kapitel 8“

Das vollständige Programm wird es zeitnah unter www.kirche-bremen.de geben.

Pastor Achim Krebber

Ökumenischer Stadtteilgottesdienst in Grohn

Zu den festen ökumenischen Terminen in Bremen-Nord gehört auch der ökumenische Stadtteilgottesdienst im November, der in diesem Jahr am 11. November um 11 Uhr in St. Michael stattfinden wird. Schon seit vielen Jahren findet dieser Gottesdienst anlässlich der bundesweiten Ökumenischen Friedensdekade statt und greift ihr Thema auf.

In diesem Jahr hat die Dekade angesichts der weltweiten Eskalation von Konflikten und der Aufrüstungsspirale, sowie der immer weiter fortschreitenden Automatisierung von Waffen das Thema



„Krieg 3.0“. Die Bitte um den Frieden ist wichtiger denn je. Und so wollen wir diesen Gottesdienst miteinander feiern

und Gott um seinen Frieden für uns und diese Welt bitten.

Beteiligt sind die Ev.-luth. Gemeinden Alt-Aumund, Christophorus, St. Magni und St. Michael, die ev.-meth. Christuskirche, die ev.-ref. Gemeinde Aumund und die

kath. Gemeinde Heilige Familie Grohn.

Pastorin Frauke Löffler

Männerclub wird 40 Jahre alt und das wird gefeiert,



und zwar am Samstag, den 29. September 2018 um 17 Uhr in unserer Kirche und im Gemeindehaus.

Dieses besondere Jubiläum soll mit einem Gottesdienst und einem anschließenden Empfang gebührend mit allen Gemeindegliedern und besonderen Gästen begangen werden. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Im Jahre 1978 lud Pastor Klaus Balz erstmals im Gemeindebrief zu einem Diskussionskreis ein; der Männerclub der Gemeinde St. Michael war geboren und wurde über 37 Jahre von ihm erfolgreich vorbereitet und geleitet.

Seit dieser Zeit treffen sich donnerstags einmal im Monat Männer der Gemeinde und sprechen in gemütlicher Runde über Gott und die Welt. Ja, es sind Themen des Glaubens, auch der Weltpolitik, auch Bremisches, so ein wenig „buten un binnen“, ohne parteipolitisches Gezänk, immer mit einem in der Einladung vorher

angekündigten Thema und das mit Jung und Alt. Obwohl, nach 40 Jahren sind weitaus die meisten schon schön in die Jahre gekommen. Spannend sind die Abende -mit Zeitbegrenzung- meistens.

Und seit es in der bremischen evangelischen Kirche auch einen Männerbeauftragten, Pastor Achim Krebber, gibt, kommt neuer Schwung in das Geschehen: eine große Abordnung Grohner Männer hat sich mit anderen auf Schalke dem Thema „Fußball und Religion“ auf einer kleinen Reise gewidmet und Werder Bremen hat mit dieser Unterstützung dort überraschenderweise gewonnen.

Männer, die Lust und Zeit haben, diesem Club beizutreten, können anlässlich dieses Jubiläums gern kommen und sich all die Geschichten persönlich erzählen lassen.

Foto u. Text: Meinhard Jantz-Kondering



Orgelwoche 2018

Mo. 17. Sep.
20:00 Uhr

Ev. Kirche St. Michael / Grohn
Orgelwerke der Romantik
Orgel: KMD Tillmann Benfer
(Domorganist zu Verden)

Di. 18. Sep.
20:00 Uhr

Ev. Kirche St. Magni / St. Magnus
Orgelwerke von Bach bis Vierne
Orgel: David Schollmeyer
(Große Kirche Bremerhaven)



Mi. 19. Sep.
20:00 Uhr

Kath. Kirche Zur Heiligen Familie / Grohn
Orgelwerke aus Renaissance und Barock
Orgel: Klaus Westermann
(Bremen)



Do. 20. Sep.
20:00 Uhr

Ev. Kirche St. Magni / St. Magnus
Werke für Orgel und Violine von Arvo Pärt
Violine: Paul Bialek
Orgel: Jürgen Blendermann

Fr. 21. Sep.
20:00 Uhr

Ev. Kirche St. Michael / Grohn
Orgelwerke aus Barock und Romantik
Orgel: Prof. Wolfgang Baumgratz
(ehem. Domorganist zu Bremen)



Sa. 22. Sep.
11:00 Uhr

Ev. Kirche St. Magni / St. Magnus
Baby-Konzert
Leise Töne für zarte Ohren
Orgel: Jürgen Blendermann

Sa. 23. Sep.
17:00 Uhr

Ev. Kirche St. Michael / Grohn
Kinderkonzert
Karneval der Tiere
Sprecher: Jürgen Blendermann
Orgel: Rainer Köhler

Die Flötenfamilie

Vortrag

Von der Blockflöte, Traversflöte und der Querflöte
Freitag, 16. Nov. 20:00 h
Gemeindehaus Grohner Bergstr. 1
Referentin: Gwendolyn Schubert

Seminare

Blockflöte und Querflöte
Samstag, 17. Nov. ab 10:00 h
Gemeindehaus Grohn & Musikschule
10:00 h bis 13:00 h und 14:30 h bis 17:00 h
Sonntag, 18. Nov. 10:00 h bis 12:00 h

Dozenten

Elke Gerkan-Rieke - Blockflöte
Gwendolyn Schubert - Querflöte
Kursgebühr: 42,00 EUR * incl. Mittagessen
Jugendliche frei!
Anmeldung: Kirchenbüro 6206560
oder buero.grohn@kirche-bremen.de

Vorspiel

Sonntag, 18. Nov. 17:00 h Kirche St. Michael
Mitwirkende: Teilnehmer des Flötenseminars

Konzert

Freitag, 23. Nov. 18:00 h Kirche St. Magni
Joh. Seb. Bach Actus tragicus u.a.
Chor und Solisten der Hochschule
Kammerorchester in 415 Hz
Simone Nill und Hilke Tappe Blockflöten

Konzert

Freitag, 30. Nov. 18:00 h Kirche St. Michael
Kammerkonzert für Blockflöte in 440 Hz
Simone Nill Blockflöte



Die Chorwerkstatt St. Magni & St. Michael veranstaltet im Herbst 2018 ein Projekt, bei dem es um die Kunst geht, die Flöte zu spielen. Hierbei wird besonderen Wert darauf gelegt, dem Interessierten die Entwicklung der Flöte in ihren vielen Facetten nahezubringen. Beginnend mit einem Vortrag über die Entstehung der Flöte mit Musikbeispielen aus der Literatur über die eigene Teilnahme bei Seminaren bis hin zu zahlreichen Konzerten, bei denen die Flöten in den unterschiedlichsten Formen und Stimmungen dargestellt werden.

Projekte der Kirchenmusik



Gründonnerstag sangen der Jugendchor und die Junge Kantorei zu den Gottesdiensten in St. Michael. Karfreitag sang der Chor Ü60 und Ostersonntag der Theater- und Musicalchor zum Familiengottesdienst in St. Magni. Alle Gottesdienste waren sehr gut besucht.

Die Jugendchöre waren mal wieder im Trainingslager in Worpswede. Bei bestem Wetter, tollem Essen und schönem Ambiente waren wir sehr fleißig. Davon konnten sich die Besucher der „Nacht der Chöre“ im Dom und zwei Tage danach beim „Chor-Festival“ in St. Michael überzeugen. Ich habe sehr viele positive Zuschriften erhalten.



Zurzeit läuft die Konzertreihe „Das kleine Konzert auf Reisen“. Schon beim ersten Konzert fanden über 50 Personen den Weg in die Meyenburger Kirche. Die 6 Platten mit den Schnittchen danach waren schnell leergegessen...



Baby-Organkonzert. So schön. So viele Kinder und deren Eltern. Diese neue Reihe wird in die Orgelwoche 2018 integriert. Das Kinder-Organkonzert mit dem „Karneval der Tiere“ ist was für die Größeren. So ab 4 Jahren, sag ich mal...

Jetzt zum Chor kommen! Gesucht werden: kleine Kinder, große Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, mittlere Erwachsene, ältere Erwachsene... Bitte informieren sie sich!

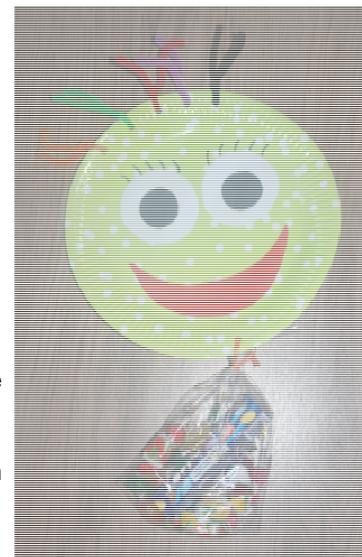


Ihr Kantor Jürgen Blendermann

Besuche im Altersheim

Seit einigen Jahren besuchen wir mit den angehenden Schulkindern das Altersheim Haus Becketal. Den Weg dorthin legen wir immer zu Fuß zurück. Angekommen im Altersheim wird dann gemeinsam gebastelt, gemalt oder es werden Lieder gesungen. Gerne werden auch Märchen erzählt. Die Märchen werden jedoch nicht auf herkömmliche Art und Weise erzählt, sondern es werden bestimmte Hinweise gegeben oder Gegenstände gezeigt. So dürfen dann die Kinder und Senioren gemeinsam überlegen, um welches Märchen es sich wohl handeln könnte. Auch in diesem Jahr, wie schon viele Jahre zuvor, hat uns Sabine Wittig ein letztes Jahr ehrenamtlich ins Altersheim begleitet. Wir danken ihr ganz herzlich für ihr Engagement. Im Sommer gibt es immer ein großes Abschlussgrillen im Altersheim. Dort kommen nochmal alle Senioren und Kin-

der zusammen. Bei gutem Wetter findet dies draußen statt. Die Bratwurst lassen sich alle schmecken und



Kindergarten/Krippe Löhnhorst
Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Magni

so gehen die Kinder am Ende glücklich und satt wieder zurück in den Kindergarten. Bei der Begegnung im Altersheim von Senioren zu Kindern geht es vor allem darum, dass sich die Generationen näherkommen und kennenlernen und die Kinder Kontakt zu älteren Menschen herstellen können. Auf der anderen Seite freuen sich die Senioren immer, wenn die Kinder kommen und mit ihnen basteln, singen und spielen.

Foto und Text: Stefanie Müller



Flohmarkt

„Alles fürs Kind“

Verkauf von Kinderbekleidung, Büchern, Spielen und Spielsachen

am Samstag, 22.09.2018

von 15 Uhr bis 17 Uhr

im Gemeindezentrum St. Magnus.

Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee, Tee, Kuchen und selbstgebackenen Waffeln gesorgt.

Wer etwas verkaufen möchte kann sich ab sofort per E-mail unter

kita.st-magni@kirche-bremen.de

oder unter

0421/62065611 - Büro Kindergarten

anmelden.

Standgebühr: 5,00 € pro Tisch (ca. 60x110cm)

Der Aufbau ist ab 14:00 Uhr möglich.

Das Kita-Team

Noch einmal wieder im Kindergarten

Kurz vor den Sommerferien habe ich für 4 Tage ein Praktikum im Kindergarten in St. Magni gemacht. Durch den Schulwechsel auf die Gymnasiale Oberstufe nach den Ferien hatte ich etwas Zeit, die ich sinnvoll gestalten wollte.

Die Kindergartenkinder kannten mich schon von der Waldwoche, und so war es ein tolles Wiedersehen, über das wir uns alle sehr gefreut haben.

Unsere Tage begannen mit einem gemütlichen Frühstück. Anschließend im Morgenkreis durfte ein Kind den Tag vorstellen. Die Zeit bis zum Mittagessen um 12 Uhr verging danach immer so schnell. Und das Essen hat mir immer gut geschmeckt!

Da es ja nicht nur das Ende meines Schuljahres, sondern für einige Kinder auch das Ende ihrer Kindergartenzeit war, sie sind nach den Sommerferien in die Schule gekommen, habe ich mit den Erziehern gemeinsam den Abschlussgottesdienst vorbereitet. Dieser Gottesdienst war dann sozusagen unser gemeinsamer Höhepunkt und Abschluss.

Die Kinder freuen sich immer sehr über Praktikanten, da es für sie toll ist, wenn noch jemand zusätzlich für sie da ist. Da ergeben sich nochmal ganz andere Möglichkeiten zum Spielen.

Es war eine schöne Zeit bei Euch, und ich komme gerne wieder!

Niklas Tappe



Spielkreise und Kindergruppen

Dorfgemeinschaftshaus Brundorf

Di./Mi./Do. 9:00-12:00 Uhr ab 2 J.:

(Ahrnkenstraße)

Fr. Baumgart (Tel. 0421 65 94 73 44)

Regelmäßige Pfadfindergruppen

Hackfeldsche Villa (hinter der Kirche St. Magni)

Kinder (12-14 Jahre) Sippe Chimäre montags 17:30- 19:00 Uhr
Leitung: Peer Horn + Jessica Detjen

Kinder (6-10 Jahre) Meute Puck montags 16:30 - 18:00 Uhr
Leitung: Ann-Katrin Schlott

Kinder (ab 6 Jahren) Meute dienstags 16:30—18:00 Uhr
Leitung: Sören Buschmann + Lisa Hoffmann

Jugendliche (15-18 Jahre) Sippe Medusa dienstags 19:00 - 21:00 Uhr
Leitung: Arne Martin

Kinder (10-12 Jahre) Sippe Auguana mittwochs 17:30 - 19:00 Uhr
Leitung: Theo Biernatz

Jugendliche (ab 18 Jahren) Sippen Walküren+Phönix mittwochs 20 - 22:00 Uhr
Leitung: Eugen Schwabauer + Arne Martin

Jugendliche (14-16 Jahre) Sippe Hydra donnerstags 18:00 - 20:00 Uhr
Leitung: Eugen Schwabauer

Kinder (11-13 Jahre) Sippe Nöck freitags 17:00 - 18:30 Uhr
Leitung: Sebastian Menzfeldowski + Jan Detjen

Kontakt: Arne Martin 0162 21 98 083

Konficamp Grömitz

Auch in diesem Jahr ging es für die Konfirmanden aus Grohn und St. Magni wieder zum Konficamp.

Nachdem wir im letzten Jahr zum großen Camp in Wittenberg waren und auf den Spuren der Reformation wanderten, ging es dieses Jahr wieder an die Ostsee, nach Grömitz.

Und es war wieder etwas gemütlicher und familiärer, als in Wittenberg, wo fast 1500 Konfirmanden mit uns im Camp waren, und wir mit den anderen Gruppen aus Bremen Nord nur die Mahlzeiten gemeinsam hatten. Fast 300 Konfirmanden und Teamer waren in diesem Jahr dabei.

Zusammen mit fast allen Konfirmandengruppen aus dem Bremer Norden und einigen aus der Stadt ging es am 19.06. los.

Morgens gab es Konfirmandenunterricht, nach dem Mittag Spiele oder Baden in der Ostsee, nachmittags Work-Shops und



Der morgendliche Start in den Konfirmandenunterricht

abends Großveranstaltung, bevor es nach dem Abendsegen in die Zelte ging.

Der Unterricht drehte sich in diesem Jahr um die 10 Gebote. Natürlich war das alles etwas anders, als in den Konfistunden im Gemeindehaus, und wir haben genug Zeit

gehabt, uns dem Thema ausführlich zu widmen und erarbeiten, wozu Regeln sinnvoll sind, wie sie uns helfen, gemeinsam zu leben. Ausgehend von einer einsamen Insel, die die Konfirmanden gestalteten, ging es über das Zusammenleben zu den Geboten.

Die Workshops am Nachmittag waren vielfältig und von Kreativem bis zu wilden



Unser ehrenamtliches Team. Vivi, Pablo, Lisa, Maurice, Inger und Laura

Gruppenspielen auf der Wiese war alles vertreten.

Das Abendprogramm war immer ein besonderes Highlight. Begrüßungsabend mit Wettkämpfen der Gruppen, Diskoabend, das große Geländespiel.

An einem der Abende hatten wir Zeit in den Gemeindeguppen und wir haben, so ist es Tradition, ums Lagerfeuer gesessen, Pfannkuchen auf dem Lagerfeuer gebacken, gesungen und gespielt. Natürlich gab es auch wieder Wurst und am Ende wurden die Konfis wieder ruhig und besinnlich, als Frauke die Geschichte der "Kleinen Leute von Swabedoo" vorlas und auch jeder ein kleines Pelzchen bekam.

Am letzten Abend gab es dann eine große Gala mit dem Best Off des Camps und danach einen Gottesdienst.

Anmeldung Konfirmanden

Die Anmeldezeit für den Konfirmandenjahrgang 2020 hat begonnen. Wir haben schon alle angeschrieben, die in unserer Datei sind. Für alle, die wir per Post nicht erreichen konnten, hier nochmal:

Herzliche Einladung zum neuen Konfus-Jahrgang! Alle, die 12 oder 13 Jahre alt sind oder in diesem Jahr werden, können sich dazu anmelden. Auch die noch nicht getauft sind, laden wir herzlich ein. Wir wollen uns mit Euch auf den Weg machen, den christlichen Glauben zu erkunden und uns dabei auch mit Euren Fragen und Zweifeln auseinander setzen. Der Unterricht dauert ein gutes Jahr und beginnt mit dem Startwochenende vom 08. bis 10. März 2019, Unterricht ist in Löhnhorst (wöchentlich, dienstags, 16:00-17:00 Uhr), Grohn (14-tägig, dienstags 16:30-18:00 Uhr) oder St. Magnus (14-tägig, mittwochs, 16:30-18:00 Uhr). Die Konfirmationen finden im Mai 2020 statt!

Am 01.11. 2018 gibt es noch einen Infoabend in der Kirche St. Magnus.

Anmeldeformulare und Informationen sind im Gemeindebüro erhältlich.

Terminänderung der Heideparktour !!!

Da am ursprünglichen Termin unserer Heideparktour eine große Veranstaltung, mit mehreren tausend zusätzlichen Besuchern stattfinden soll, haben wir uns entschieden, den Termin zu verschieben. Wir fahren nun am 22.09. zum Heidepark.

Anreise mit Bus ab Gemeindehaus. Infos und Anmeldungen bei Diakon Arne Martin, Tel.: 0162-21 98 083

Ehrenamtlichentreffen

Unser nächstes Ehrenamtlichentreffen ist am 23.10. 2018, um 18.00 Uhr. Wieder in der Jugendetage und mit Pizza.

Am 06.12. 2018 ist dann das traditionelle Nikolausgrillen der Ehrenamtlichen in der Villa.

Stammesadvent

Vom 30.11.-02.03. kommen unsere Pfadfinder wieder zum Stammesadventswochenende in der Villa zusammen. Der erste Abend ist wieder für die Jüngeren und am zweiten Abend treffen sich die etwas älteren Pfadis zu ihrer Vollversammlung.

Die Einladungen kommen rechtzeitig über die Gruppenleiter.

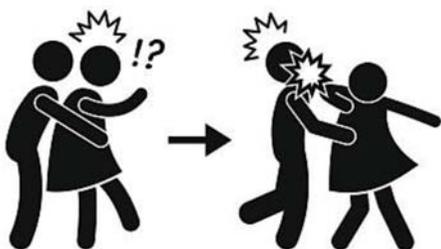


Die Begegnungsstätte wird gefördert durch die Freie Hansestadt Bremen.



Frauenselbstverteidigungslehrgang

Vom 17.04.2018 bis 3.07.2018 fand in der BGST St. Magni der erste **Frauenselbstverteidigungslehrgang** statt. Jeweils immer dienstags von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr trafen sich 12 Damen. Gelehrt wurden einfache Angriffs- und Kontertechniken die den Frauen eine gewisse Selbstsicherheit im heutigen Alltagsleben geben sollte. Alle hatten dabei sehr viel Spaß



und forderten eine Fortsetzung dieses Lehrganges, der nun am **2.10.2018** immer dienstags von 10:30 bis 11:30 Uhr wieder starten soll. (Kosten € 30,00.)

Auch Neueinsteiger sind angesprochen. Es werden immer Techniken gezeigt, die sofort lernbar sind und umgesetzt werden können. Keine Angst, es wird keiner zu Boden geworfen und es bedarf auch keiner sportlichen Voraussetzung. Des Weiteren ist auch keine Sportkleidung erforderlich, sondern bequeme Alltagskleidung. Ich hoffe wieder auf genauso viele Teilnehmerinnen wie im letzten Lehrgang.

Dieter Koch (Lehrgangsleiter)

Neuer Kurs "Trittsicher durchs Leben"

Mit neuem Bewegungsprogramm fit und mobil bis ins hohe Alter. Aktiv, selbständig und gesund im Alter bleiben. Diesem Ziel können Sie mit diesem Bewegungsangebot näherkommen. Trittsicher durchs Leben ist ein speziell entwickeltes Übungsprogramm für ältere Menschen zur Sturzprävention und ermöglicht durch das Trainieren von Kraft und Balance eine gute Standfestigkeit und Mobilität auch in höherem Lebensalter.

Ein 6-maliger Bewegungskurs soll ab **14. September** jeweils freitags Vormittag von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr angeboten werden. Die Kursgebühr beträgt 85,- € Viele Krankenkassen bezuschussen diese Maßnahme mit 80% - 100%. Außerdem macht das Üben in der Gruppe große Freude und fördert die Geselligkeit. Nähere Information und Anmeldung zu den Sprechzeiten in der BGST.

Veranstaltungen

(Anmeldung **nur** in der BGST Tel. 621601)

Mo., 3.9. 15:00 Uhr Im Rahmen des Montagskreises **Lesung** mit Horst Thode aus seinem Buch "Backbord oder Steuerbord". Maritime Geschichten und charmannte Gedichte.

Do., 6. 9. Kleine Kul – Touren: Carl Vinnen und Karl Krummacher - Gemälde zweier Freunde (Kunstschau in Lilienthal) In der Ausstellung werden rund 40 der bekannten Vinnen-Bilder gezeigt. Sie belegen, dass sich Carl Vinnen nicht hinter seinen Worpsweder Malerkollegen verstecken



muss. Sein Malerfreund Karl Krummacher wurde der Maler, der das Leben und die Arbeit der ländlichen Bevölkerung in besonderer Weise zu seinem Bildthema machte. Abfahrt: 14:15 Uhr ab Kirche St. Magni. Rückkehr: ca. 18:00 Uhr. Kosten für Busfahrt, Eintritt u. Führung: 25,- €.

Do., 20.9. 15:00 Uhr Schnuppernachmittag Atemarbeit nach Prof. Ilse Middendorf vorgestellt von Renate Houpt, Atemtherapeutin/-pädagogin. "Atem ist unerschöpfliche Lebensenergie und immerwährende Bewegung. Sanft und unaufdringlich bringt er Wohlbefinden und Linderung da, wo den Körper Schmerzen plagen und die Seele aus dem Gleichgewicht zu geraten droht."

Do., 27.9. 15:00 Uhr Herrenrunde mit aktuellen Gesprächen.

Fr., 28.9. 12.00 Uhr Gemeins. Mittagessen in einem Lokal.

So., 30.9. 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Offener Kaffeenachmittag für Jedermann. Kosten für Kaffee u. Kuchen 4,- €.

Do., 4.10. 15:00 Uhr Gesprächskreis mit Diakonin Langhof.

Sam., 13.10. 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr Reparaturcafé.

So., 14.10. Theaterfahrt nach Bremerhaven: "Sunset Boulevard", (Musical) Kartenverkauf für die vorbestellten Karten ab Ende Sept. zu den Sprechzeiten in der BGST.

Do., 18.10.15:00 Uhr Geburtstagsnachfeier für alle, die nach dem 21. Juni 18 Geburtstag hatten. Musikalisch wird uns Lola Storck begleiten. Zu dieser Veranstaltung sind Gäste herzlich willkommen. Die "Geburtstagskinder" werden besonders geehrt, teilnehmen darf jeder der Lust hat. Kosten f. Kaffee + Kuchen: 4,-€.

Do., 25.10. Kleine Kul – Touren: Hans Meyboden – Fest der Dinge (Fischerhude

in Buthmannshof) Neben Otto Moder- sohn, Heinrich Breling und Clara Rilke Westhoff gehört der 1901 in Verden geborene Hans Meyboden zu den wirklich wichtigen kulturellen Botschaftern des Dorfes. Abfahrt: 14:00 Uhr ab Kirche St. Magni. Rückkehr: ca. 18:00 Uhr. Kosten für Busfahrt, Eintritt u. Führung: 20,- €.

Do., 25.10. 15:00 Uhr Herrenrunde mit aktuellen Gesprächen.

Fr., 26.10.12:00 Uhr Gemeins. Mittagessen in einem Lokal.

So., 28.10. 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Offener Kaffeenachmittag für Jedermann. Kosten für Kaffee u. Kuchen 4,- €.

So., 4.11. Theaterfahrt nach Weyhe: "Geteilt durch drei" (Komödie). Kartenverkauf für die vorbestellten Karten ab Mitte Okt. zu den Sprechzeiten in der BGST.

Do., 8. 11. Kleine Kul – Touren: Max Slevogt. Eine Retrospektive zum 150. Geburtstag (Niedersächsisches Landesmuseum Hannover) Das Museum besitzt die weltweit bedeutendste Sammlung des »Dreigestirns des deutschen Impressionismus«: Max Liebermann, Lovis Corinth und Max Slevogt. Slevogt war der jüngste und vielseitigste Künstler dieses Trios, dem das Museum erstmals eine große Ausstellung widmet. Abfahrt: 12:45 Uhr ab Kirche St. Magni. Rückkehr: ca. 19:00 Uhr. Kosten: Busfahrt, Eintritt + Führung: 35,-€.

Do., 15.11. 15:00 Uhr Gesprächskreis mit Diakonin Langhof

Fr., 16.11. 12:00 Uhr Martinsgansessen in einem Lokal geplant. (nähere Info im aktuellen Monatsprogramm)

Do., 29.11. 15:00 Uhr Herrenrunde mit aktuellen Gesprächen.

So., 2.12. 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Offener Kaffeenachmittag zum 1.

Advent. Kosten für Kaffee u. Kuchen 4,- €.





Anmeldung für alle Veranstaltungen in der BGST. in St. Magnus, „Alte Villa“, Unter den Linden 24.

Tel. 62 16 01 oder bei Diakonin F. Langhof. Im Gemeindebüro werden keine An- und Abmeldungen angenommen!!!

Bei Anmeldungen auf dem Anrufbeantworter erfolgt nur ein Rückruf, wenn sich etwas an dem Programm ändert.

Sprechstunden und Beratung in der BGST:

Montag: 14:00 – 15:00 Uhr

Dienstag: 09:30 – 11:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 10:30 Uhr

Regelmäßige Gruppen

Montag:

Gymnastik I	09:00 – 10:00 Uhr
Gymnastik II	10:00 – 11:00 Uhr
Gymnastik III	11:00 – 12:00 Uhr
Aquarellmalen	10:00 – 13:00 Uhr
Der gesellige Montagskreis	15:00 Uhr

Dienstag:

„Offener Treff“ in der Veranda	09:00 – 12:00 Uhr
Rückengymnastik I	09:00 – 10:30 Uhr
Rückengymnastik II	10:45 – 11:45 Uhr
Sitzgymnastik	09:30 – 10:15 Uhr
Englischkonversationskreis	10:30 – 12:00 Uhr
Skat, Rommé, Canasta, Doppelkopf	15:00 – 18:00 Uhr
Chor	18:15 Uhr

Mittwoch:

Yoga I	09:00 – 10:30 Uhr
Yoga II	10:45 – 12:15 Uhr
Gedächtnistraining I	09:15 – 10:30 Uhr
Gedächtnistraining II	10:45 – 12:15 Uhr
Spanisch Anfänger	15:00 – 16:00 Uhr
Spanisch	17:00 – 18:30 Uhr

Donnerstag:

Tanzen im Sitzen	10:30 – 11:30 Uhr
Englisch	09:30 – 11:00 Uhr

Freitag:

Seniorentanz	10:00 – 11:30 Uhr
--------------	-------------------

Ende des Kirchenjahres

Das Ende des Kirchenjahres steht für eine Zeit, in der es auch im Jahr 2018 viele besondere Gottesdienste gibt.

Herzlich laden wir ein zu den **Erntedankfesten am 7. Oktober** in Eggstedt, Brundorf und Grohn, die auf besondere Art und Weise gefeiert werden (S. 23+34).

Am **11. November** wird über die eigene Gemeindegrenze hinaus der **ökumenischen Stadtteilstadtgottesdienst** in Grohn gefeiert (S.5).

Am **Volkstrauertag, am 18. November**, wird es Gottesdienste und Gedenkveranstaltungen an den Denkmälern geben (S. 20+21).

staltungen an den Denkmälern geben (S. 20+21).

Am **21. November** begehen wir den **Buß- und Bettag** teils auf etwas andere Art und Weise (S. 23+35).

Den Schlusspunkt des Kirchenjahres setzt der **Ewigkeitssonntag am 25. November** mit dem Gedenken an die im letzten Jahr Verstorbenen (S. 28+35).

Wir freuen uns über regen Besuch auf den Höfen, an den Denkmälern und in den Kirchen.

Pastor Achim Krebber

„Friede sei ihr erst Geläute“ – Europaweites Glockenläuten zum Internationalen Friedenstag

Das Europäische Kulturerbejahr 2018 möchte ein größeres Bewusstsein für den Wert und die grenzüberschreitenden, verbindenden Dimensionen des materiellen und immateriellen Kulturerbes in Europa schaffen. Dazu finden in diesem Jahr europaweit tausende von Veranstaltungen

statt. Als ein besonderer Höhepunkt werden **am 21. September 2018, dem Internationalen Friedenstag von 18:00 bis 18:15 Uhr** erstmals in der Geschichte europaweit kirchliche und säkulare Glocken gemeinsam läuten und damit ein starkes Zeichen des Friedens senden.

Gottesdienste in den Seniorenheimen

(Diakonin Langhof)

<u>Haus St. Ilsabeen</u>	<u>Haus Blumenkamp</u>	<u>Haus Fichtenhof</u>
Donnerstag 16:00 Uhr	Mittwoch 10:30 Uhr	Mittwoch 16:15 Uhr
06. September	05. September	—
11. Oktober (Erntedank)	10. Oktober (Erntedank)	10. Oktober (Erntedank)
22. Nov. (Abendmahl)	21. Nov. (Abendmahl)	21. Nov. (Abendmahl)

Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen Bewohner des vergangenen Jahres.
Diakonin Langhof

<u>Haus Fichtenhof :</u>	Dienstag, den	20. November 15.00 Uhr
<u>Haus Blumenkamp:</u>	Mittwoch, den	28. November 16.00 Uhr
<u>Haus St. Ilsabeen :</u>	Freitag, den	30. November 15.00 Uhr



GOTTESDIENSTE

GOTTESDIENSTE



(Die Uhrzeiten werden nur vermerkt, falls sie von der Regelzeit abweichen)

Erklärung der Symbole:  = Abendmahl

Datum	St. Magnus 10:00 Uhr	Schönebeck 11:15 Uhr	Dorfbezirk Löhnhorst 10:00 Uhr	Grohn 10:00 Uhr
02. Sept.	14. So. n. Trinitatis		11:00 Uhr Hoffmann u. Krebber Backhausfest	
09. Sept.	15. So. n. Trinitatis	Krebber		Löffler
16. Sept.	16. So. n. Trinitatis	Jander		
23. Sept.	17. So. n. Trinitatis		Jander	Löffler 
29. Sept.				17:00 Uhr Jubiläum Männerclub
30. Sept.	18. So. n. Trinitatis	Jander		
07. Okt.	Erntedankfest		09:30 Uhr Eggestedt 10:30 Uhr Hof Havemeyer Hoffmann	Gottesdienst für Groß und Klein Löffler
14. Okt.	20. So. n. Trinitatis	Hoffmann Kanzeltausch		
21. Okt.	21. So. n. Trinitatis	Giese Kanzeltausch		
28. Okt.	22. So. n. Trinitatis	Schmidt-Theilmann Kanzeltausch		Löffler 
31. Okt.	Reformationstag	Hoffmann	Hoffmann	11:00 Uhr Löffler und Leim
04. Nov.	23. So. n. Trinitatis	Jander		
11. Nov.	Dritt. So. d. Kirchenjahres	11:00 Uhr Ökumenischer Stadtteiggottesdienst in Grohn		
18. Nov.	Volkstrauertag	Jander	Denkmal 15:00 Uhr Am	09:30 Uhr Eggestedt 10:30 Uhr Denkmal Löhnhorst 11:00 Uhr Denkmal Leuchtenburg Hoffmann
21. Nov.	Buß- u. Bettag		19:00 Uhr Brundorf Hoffmann	9:00 Uhr Andacht Löffler
25. Nov.	Ewigkeitssonntag	Krebber u. Hoffmann		Löffler  15:00 Uhr Friedhof
02.12.	1. Advent	Krebber	Hoffmann	Löffler



Erntedankfest auf dem Bauernhof

„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand; der tut mit leisem Wehen sich mild und heimlich auf und träuft, wenn heim wir gehen Wuchs und Gedeihen drauf...“



Foto: Wilfried Willker

In diesem Lied von Matthias Claudius wird der tiefe Sinn vom Erntedankfest in Worte gekleidet. Wir danken Gott für all das, was

er für uns bereitstellt. Er ist es, der es wachsen lässt, er ist es, der unsere Welt in Händen hält, der uns schützt und bewahrt. Im Gottesdienst am Erntedankfest steht dieser Dank an Gott im Mittelpunkt. Wir danken Gott für seine Gaben, für die Ernte und für seine Schöpfung. Die Kirchengemeinde St. Magni tut dies – am

Sonntag, d. 7. Oktober in zwei verschiedenen Gottesdiensten:
9:30 Uhr Gottesdienst in der Kapelle in Eggstedt
10:30 Uhr Gottesdienst in Brundorf auf dem Bauernhof der Familien Havemeyer und Schöne

Wir freuen uns, dass der Posaunenchor Brundorf, unter der Leitung von Axel Gevers, beide Gottesdienste musikalisch begleiten wird.

Pastorin Christiane Hoffmann

Backhausfest

Wir laden nochmals herzlich ein zum

**Backhausfest rund ums
Löhnhorster Gemeindehaus
2. September
11:00 Uhr – 14:00 Uhr**

Und wie der Name es verrät, erwartet die Gäste neben Gottesdienst, Spiel und Spaß für die ganze Familie natürlich auch der fast schon legendäre Butterkuchen frisch aus dem Ofen.

Als zusätzliches Highlight wird eine Jazzband für Stimmung sorgen!

Pastorin Christiane Hoffmann

Buß - und Betttag

Einmal innehalten und überlegen, was gut ist in meinem Leben, aber auch, wo ich mich geirrt habe und in die falsche Richtung gehe, - der Buß- und Betttag bietet hierfür die Gelegenheit. Und auch wenn es kein regulärer Feiertag ist, so laden wir doch herzlich ein zu zwei Gottesdiensten am 21. November um

**12:00 Uhr in St. Magnus, mit
anschließendem Grünkohlessen**

(bitte im Gemeindebüro anmelden)

**19:00 Uhr in Brundorf mit Chor
unter der Leitung von Karl Unrasch**

Pastorin Christiane Hoffmann

Willkommen zum Jahreshauptkonzert

„We are here“

Sonntag, 4. 11. 2018 um 17 Uhr

Kirche St. Magnus
Unter den Linden 24, 28759 Bremen

Lesummünder Gospelchor

Bremen - Nord e.V
Leitung: Slava Kravets



Karten sind erhältlich für 12 Euro an der Abendkasse oder im Vorverkauf für 10 Euro bei:
 „Otto&Sohn“, „Breite Str.21, 28757 HB-Vegesack „Der Büro-Elch“, Rönnebeckerstr 64/ Betonstr.2
 „Lillemei“, Am Markt 54, 28790 Schwanewede „Lesumer Lesezeit“, Hindenburgstr 57, 28717 HB
 Renate Winzenborn, Tel.: 0421-646553 „Lloyds“, Schönebeckerstr.39, 28759 HB-Grohn
www.lesummuender-gospelchor.de

Kanzeltausch 2018 – Gleichnisse Jesu

Gleichnisse sind Erzählungen, die beschreiben, wie Gott ist, wie er handelt und wie es in seinem Reich aussieht. In den vier Evangelien hat Jesus viele Gleichnisse erzählt und hat mit ihnen auf die Fragen seiner Mitmenschen geantwortet. Die verwendeten Bilder helfen den Zuhörern, Gott besser zu verstehen und sich auf göttliche Wahrheiten einzulassen. Im Oktober werden wir uns im Rahmen des Kanzeltausches an drei Sonntagen mit verschiedenen Gleichnissen beschäftigen und versuchen, die alten Worte neu auf uns wirken zu lassen.

Sonntag, 14. Oktober, 10:00 Uhr: Pharisäer und Zöllner, Lukas 18, 9 – 14

Predigt: Pastorin Christiane Hoffmann

Sonntag, 21. Oktober, 10:00 Uhr: Herr und Knecht, Lukas 17, 7 – 10

Predigt: Pastor Florian Giese

Sonntag, 28. Oktober, 10:00 Uhr: Das Fischnetz, Matthäus 13, 47 – 50

Predigt: Pastorin Ute Schmidt - Theilmann

Sie sind nicht bei uns angekommen



Das Bronze-Mahnmal des Bremer Künstlers Klaus Effer auf dem Friedhof der Kirche St. Johannes in Bremen-Arsten wurde am 03.06.2018 eingeweiht.

Es erinnert an die Geflüchteten, die auf dem Weg zu uns ihr Leben verloren haben.

Foto: Wilfried Willker

Wenn Sie in diesem Sommer eine Reise unternommen hatten, sind Sie jetzt wahrscheinlich wieder daheim. Viele andere aber haben ihre Heimat verlassen, geflüchtet unter Lebensgefahr in Angst und Schrecken. Sie wollten zu uns, sind aber nicht angekommen. Sie sind im Meer ertrunken, in der Wüste gestorben oder an Grenzen erschossen worden.

Die Evangelische Kirchengemeinde Arsten-Habenhäuser hat auf Ihrem Kirchhof ein Mahnmal errichtet, das an dieses immer noch andauernde Sterben erinnert. 65.000 Menschen sind seit 2008 auf den Fluchtwegen umgekommen, berichtet die Bremische Evangelische Kirche.

Es ist das erste und bisher einzige Mahnmal dieser Art in Deutschland. Es soll ein Ort für Trauer, Mitgefühl und gegen das Vergessen sein. Der ehemalige Bürgermeister Dr. Scherf konnte als Botschafter

für die Gedenkstätte gewonnen werden.

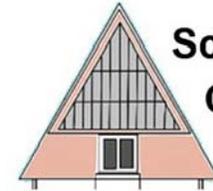
Das Bronzerelief liegt am Rand der Terrasse des weithin sichtbaren Kriegsdenkmalkreuzes. Es zeichnet deutlich sowohl die Meereswellen als auch die Wüstenlandschaft nach. Das biblische Trostwort scheint auf diesen Wellen zu schwimmen. Es stammt aus dem Buch des Sehers Johannes, das er für die bedrängten Christen schrieb: Gott wird abwischen alle Tränen... Der Ratsvorsitzende der EKD, Bedford-Strohm,

2016: „Die Gewalt, die wir erleben, ist nicht das letzte Wort. Die Welt geht auf eine Zeit zu, in der den Opfern Gerechtigkeit widerfährt, in der sie Heilung erfahren. Nicht Vertröstung bedeuten solche Hoffnungsbilder, sondern **Trost aus dem die Kraft kommt, schon jetzt für Gerechtigkeit einzutreten** und zur Heilung zu helfen.“ »... und Tränen abzuwischen«, könnten wir ergänzen.

Wilfried Willker



Bootsflüchtlinge, Fotoquelle: Wikipedia



Schönebecker Gespräche

Jeden Dienstag ab 20 Uhr (außerhalb der Schulferien) treffen sich Interessierte zum Gespräch über kirchennahe Themen in der Schönebecker Holzkirche, Feldberg 1.

Die Themen erfahren Sie aus den Schaukästen, aus den Bekanntmachungen in den Gottesdiensten oder aus der Zeitung.

Eines der nächsten Themen (04.09. »Das Gute behaltet - Beweglich bleiben«) wird Pastor Krebber mit den Teilnehmern besprechen. Haben wir Vorurteile gegenüber allem Neuem und Fremden? Woran erkennen wir das Gute?

Ein Highlight haben wir im Oktober (ausnahmsweise an einem Mittwoch):



Am 17.10. wird auf Einladung der Johanniter Frau Annelie Keil, Professorin für Sozial- und Gesundheitswissenschaften (Palliative Care), zu uns kommen. Ihr Thema:

Wenn das Leben um Hilfe ruft - Angehörige zwischen Hingabe, Pflichtgefühl und Verzweiflung

Welche Verantwortung tragen wir alle als Teil der Gesellschaft für Menschen, die krank, pflege- und hilfsbedürftig werden?



Wilfried Willker
Almuth von der Recke

Krippenspiel 2018 - Wer hat Lust dabei zu sein?

Der Sommer ist noch nicht vorbei, doch unsere Gedanken gehen schon auf Weihnachten zu, genauer gesagt auf das diesjährige Krippenspiel. Es ist gute Tradition, dass ehrenamtliche Väter und Mütter sich treffen, gemeinsam überlegen, planen, basteln und mit den Kindern proben. Dazu brauchen wir natürlich Menschen, die Lust haben, sich darauf einzulassen, und mitzuarbeiten. Also: Wer hat Lust, beim Krippenspiel 2018 mitzumachen?

Interessierte können mich gerne anrufen unter der Tel. Nr.: 0421/63 96 473.

Pastorin Christiane Hoffmann

Vertretung in der Elternzeit

Pastor Matthias Jander wird Achim Krebber in seiner Elternzeit vertreten. Pastor Krebber wurde die Auszeit vom 12. September bis zum 11. November gewährt. Pastor Jander wird von September bis November vor allem Gottesdienste in der Gemeinde leiten und für Kasualien zur Verfügung stehen. Zuletzt arbeitete er in der Markus-Gemeinde.

Pastor Achim Krebber



Öko-Faires-Frauenfrühstück

Ganz herzlich möchten wir zum Frühstück am Donnerstag, dem 18. Oktober um 9 Uhr ins Gemeindehaus St.Magni einladen. Als Referentin kommt Frau Christina Hübner zu uns, die über ihre Arbeit für Brot für die Welt berichten wird. Nachdem wir uns über ein reichhaltiges Frühstück gefreut haben, ist es sicherlich gut, sich bewusst zu machen, wie ungleich die Gaben in unserer Welt verteilt sind.

Anmeldungen zum Frühstück bitte bis zum 16. Oktober im Gemeindehaus St. Magni oder unter Tel. 6206560

Der Eine-Welt-Laden ist wie immer montags von 9-11 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TEAM EINE-WELT-LADEN
Herzliche Grüße und weiter einen schönen Sommer! M.Koswig

Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

„Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen...“ Wie bereits an anderer Stelle erwähnt, warten Menschen in schweren Zeiten darauf, dass diese Zusage sich erfüllt und wahr wird. Wie viele hoffen auf den Trost der anderen Welt, wenn sie Abschied nehmen müssen, sehnen sich danach, dass es wahr ist, dass Gott es ist, der am Ende unseres Lebens auf uns wartet und uns in seine Welt führt. Dort soll es kein Leid und keine Schmerzen mehr geben, und dort wird Gott selbst alle Tränen von unseren Augen trocknen. Im zurückliegenden Kir-

chenjahr mussten wieder einmal Menschen einen geliebten Angehörigen loslassen. In dem Gottesdienst am Ewigkeitssonntag gedenken wir der Verstorbenen und sprechen gleichzeitig davon, dass Gott uns in Jesus Christus eine Hoffnung über den Tod hinausgibt. Wir laden herzlich ein zu diesem Gottesdienst am:

Sonntag, den 25. November 2018 um 10 Uhr in die Kirche St. Magni

Pastorin Christiane Hoffmann und Pastor Achim Krebber

Glockenspiel

Die Einspielungen des Glockenspiels konnten abgeschlossen werden. Es mussten unvorhersehbare Probleme beseitigt werden. Nun gibt es zusätzlich zu den drei Chorälen am Tag mehrere Möglichkeiten zum Läuten bei Gottesdiensten, Taufen, Hochzeiten und Trauerfeiern.

Kantor Jürgen Blendermann



Spielplan des Glockenspiels

September		
Morgenlied		Steht auf, ihr lieben Kinderlein (EG 442)
Abendlied		Abendsegen (Humperdinck)
Wochenlieder		
15. So. n. Trinitatis	ab Mo. 03.09.	Auf meinen lieben Gott (EG 345)
16. So. n. Trinitatis	ab Mo. 10.09.	O Tod, wo ist dein Stachel nun (EG 113)
17. So. n. Trinitatis	ab Mo. 17.09.	Such, wer da will, ein ander Ziel (EG 346)
18. So. n. Trinitatis	ab Mo. 24.09.	Herzlich lieb hab ich dich, o Herr (EG 397)
Oktober		
Morgenlied		Auf und macht die Herzen weit (EG 454)
Abendlied		Der Tag, mein Gott, ist nun vergangen (EG 266)
Wochenlieder		
19. So. n. Trinitatis	ab Mo. 01.10.	Nun lasst uns Gott dem Herren (EG 320)
20. So. n. Trinitatis	ab Mo. 08.10.	Wohl denen, die da wandeln (EG 295)
21. So. n. Trinitatis	ab Mo. 15.10.	Zieh an die Macht, du Arm des Herrn (EG 377)
22. So. n. Trinitatis	ab Mo. 22.10.	Herr Jesu, Gnadensonne (EG 404)
23. So. n. Trinitatis	ab Mo. 29.10.	In dich hab ich gehoffet, Herr (EG 275)
November		
Morgenlied (bis Ewigkeitssonntag)		Morgenlicht leuchtet (EG 455)
Morgenlied (ab 26.11.)		Macht hoch die Tür (EG 001)
Abendlied bis Ewigkeitssonntag)		Der Tag hat sich geneigt (EG 472)
Abendlied (ab 26.11.)		Tochter Zion (EG 013)
Wochenlieder		
Drittletzter So.	ab Mo. 05.11.	Wir warten dein, o Gottes Sohn (EG 152)
Vorletzter So.	ab Mo. 12.11.	Es ist gewisslich an der Zeit (EG 149)
Ewigkeitssonntag	ab Mo. 19.11.	Wachet auf, ruft uns die Stimme (EG 147)
1. Advent	ab Mo. 26.11.	Nun komm der Heiden Heiland (EG 004)

Regelmäßige Gruppen (mit Ausnahme der Ferien)

Montags	9-11 Uhr	Eine-Welt-Laden
	20-22 Uhr	Anonyme Alkoholiker (AA + AL-Anon) Kontakt über Inge Tel. 66 26 04
an jedem 1. u. 3. Montag im Monat 15:00 Uhr Handarbeitsgruppe in Löhnhorst (Frau Kaiser, Tel. 62 14 85)		
Dienstags	20:00 Uhr	Schönebecker Gespräche (Holzkirche) (s. S. 27)
an jedem 2. Dienstag im Monat 17:00 - 18:30 Uhr Literaturgesprächskreis, (Fr. Schomerus, Tel. 62 508 85)		
Mittwochs	19:00 Uhr	Das Blaue Kreuz (Begegnungsstätte)
Termine der Chorwerkstatt finden Sie auf Seite 7, die Spielkreise und Jugendarbeit auf Seite 13.		

Reformationslunch: BilderStreit - BilderZeit

Nach einem spannenden Reformationsjubiläumsjahr hat sich die Bremische Bürgerschaft nun entschlossen, den Reformationstag zu einem regulären Feiertag zu machen.

Wir wollen diesen Feiertag nutzen, um weiter unsere ökumenische Nachbarschaft zur Heiligen Familie in Grohn zu pflegen. Wie im letzten Jahr werden wir ihn also ökumenisch begehen.

Los geht es um 11 Uhr mit einer Andacht in der Kirche. Daran

schließt sich ein gemeinsames Kaffeetrinken und ein kleines Mittagessen an. Jeweils nach dem Kaffee, dem Hauptgang und dem Nachtisch wird es einen kleinen

inhalten Impuls und ein kurzes Gespräch geben. Beschäftigen soll uns an diesem Tag das Thema „BilderStreit - BilderZeit“ - welche Rolle spielten Bilder in

der Reformationszeit und wie hat sich ihre Bedeutung bis heute entwickelt und verändert. Interessant ist dabei sicherlich auch ein Blick auf die Ausgestaltung unserer Kirchen.

Wir freuen uns auf vielfältige ökumenische Begegnungen!

Markus Leim

(Pastoralreferent Heilige Familie)
und Pastorin Frauke Löffler



Gemütliches Essen am Reformationstag 2017 im Gemeindesaal.

Regelmäßige Gruppen (außer in den Ferien)

Mittwochs	15:00 Uhr	Frauenkreis: 05.09.; 19.09.; 17.10.; 31.10.; 14.11.; Pastorin Frauke Löffler
	09:00 Uhr	Frühstück in St. Michael: 29.08.; 26.09.; 24.10.; 21.11. Pastorin Frauke Löffler
Donnerstags	10:00 Uhr	Senioren-gymnastik Marion Specht
	19:00 Uhr	Männerclub: 30.08.; 27.09.; 25.10.; 29.11. K.-W. Busch

Termine der Chorwerkstatt finden Sie auf Seite 7 und der Pfadfindergruppen auf Seite 13.

Alle Texte und Fotos auf den Seiten 33-36 soweit nicht anders vermerkt: F. Löffler

Geburtstagsfeier für Menschen ab 70 Jahren

Herzliche Einladung zur Geburtstagsfeier für alle Gemeindeglieder, die seit dem 17. April 2018 70 Jahre und älter geworden sind!

Am Freitag, 7. September 2018, wird es ab 15 Uhr einen geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal geben. Selbstverständlich können Sie auch Ihren Partner/Ihre Partnerin oder

eine andere Begleitperson mitbringen. Damit wir besser planen können, bitten wir Sie, sich bis zum 4. September im Gemeindeservicebüro anzumelden.

Wir freuen uns auf Sie!

Pastorin Frauke Löffler
und die MitarbeiterInnen der Gemeinde

Tag des Offenen Denkmals - 9. September

Unsere Kirche ist der Raum, in dem wir Gottesdienst feiern. Aber unsere Kirche ist auch ein Denkmal. In diesem Jahr wird sie 110 Jahre alt. Sie steht unter „Denkmalschutz“ und doch haben wir im Zuge des Umbaus im letzten Jahr kleine Veränderungen vorgenommen. Davon wird uns Architekt Ullrich Tillgner in einem Rundgang am Tag des Offenen Denkmals am 9. September erzählen. Der Rundgang beginnt um 12 Uhr.

Was es mit den Ausmalungen und der räumlichen Gestaltung der Kirche auf sich hat, davon wird Susanne Korte bei einer Kirchenführung um 13 Uhr erzählen. Und

um 14 Uhr erklingt dann die Orgel, gespielt von Kantor Jürgen Blendermann, die vor 8 Jahren mit Hilfe des Denkmalschutzes wieder an ihren historischen Ort gebracht werden konnte.

Zwischen 11 und 14 Uhr haben Sie die Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen im neuen Gemeindesaal zu verweilen, sich in aller Ruhe das neue Gemeindehaus oder die Kirche anzuschauen, oder den Kirchturm zu erklimmen.

Und natürlich sind Sie herzlich eingeladen, um 10 Uhr Gottesdienst in unserer schönen Kirche zu feiern!

Erntedank - 7. Oktober

Nach diesem heißen und trockenen Sommer hat das Erntedankfest in diesem Jahr noch einmal mehr Bedeutung: trotz allem konnten wir ernten - in unseren Gärten und auf den Feldern. Weniger vielleicht, aber doch genug.

Dafür wollen wir Gott danken. Um 10 Uhr feiern wir einen Gottesdienst für Groß und Klein miteinander. Im Anschluss daran gibt es einen kleinen Erntemarkt mit Mar-

melade, Kürbisbrot und Obst und Gemüse und auch wieder ein gemütliches Beisammensein mit Suppe.

Wir bitten Sie herzlich um Spenden aus Ihren Gärten für den Erntemarkt und um Gaben für den Erntemarkt. Diese können am Freitag, 5. Oktober zwischen 10 und 12 Uhr in der Kirche abgegeben werden.



Frühstück in St. Michael und Buß- und Betttag

Lecker frühstücken, Zeit zum Schnacken, gemütlich beieinander sitzen, das eine oder andere Lied singen und interessantes, neues erfahren: so ist das beim Frühstück in St. Michael. Die nächsten Termine sind am 29.08., 26.09. und 24.10. Bitte bis zum Montag vorher dazu im Gemein-deservicebüro anmelden!

Am 26.9. wird uns Pastorin Heike Scherer, Krankenhauseelsorgerin Klinikum Bremen-Nord besuchen und von ihrer

Arbeit dort und im Hospiz erzählen.

Am 21. November findet dann das letzte Frühstück in diesem Jahr statt. Und an diesem Tag ist Buß- und Betttag. Deswegen beginnen wir mit einer Andacht in der Kirche. Auch für dieses Frühstück bitten wir um Anmeldung. Die Andacht können Sie natürlich auch ohne Anmeldung besuchen.

Herzliche Einladung zur Andacht und zum Frühstück!

Frauenkreis - Besuch in Blumenthal

Vom 4. September bis 2. November findet in der katholischen Kirche St. Marien in Blumenthal die Ausstellung „Bei deinem Namen genannt: Maria“ im Rahmen des Europäischen Kulturerbejahres 2018 statt.

Am Mittwoch, 5. September, besucht der Frauenkreis diese Ausstellung. Wir treffen uns um 15 Uhr vor Ort (Fresenbergstr. 20, 28779 Bremen) und werden etwa eine Stunde lang die Ausstellung anschauen.

Danach werden wir noch zum Kaffeetrinken einkehren.

Wenn Sie nicht zum Frauenkreis gehören, aber gerne mit uns die Ausstellung besuchen möchten, melden Sie sich bitte im Gemein-deservicebüro an.

Weitere Informationen zur Ausstellung gibt es im Internet unter: www.bei-deinem-namen-gerufen.eu

Ewigkeitssonntag

Mit dem Ewigkeitssonntag (25. November) endet das Kirchenjahr und am 1. Advent beginnt ein neues. Bevor sich der Blick auf ein neues Jahr ausrichtet, gilt es, noch einmal zurück zu blicken auf das, was war.

Das tun wir am Ewigkeitssonntag, wenn wir uns all derer erinnern, die im vergangenen Jahr oder in den Jahren zuvor verstorben sind. Wir denken zurück, nennen ihre Namen und bitten Gott um seinen Segen



für die Verstorbenen und um sein Kraft für uns, die wir Abschied genommen haben und traurig zurück bleiben.

Im Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche und um 15 Uhr bei einer Andacht in der Friedhofskapelle wird für jedes im vergangenen Jahr verstorbene Gemeindeglied eine Kerze angezündet und auch eine für die, deren Namen wir nicht wissen oder die schon früher verstorben sind.

Mit Gottes Segen in die Ferien



Am Abend des letzten Schultags fand der Gottesdienst zu Beginn der Ferien statt. Obwohl gerade eben erst die Deutsche Nationalmannschaft aus der Fußball-WM



ausgeschieden war, war die Stimmung prächtig. Im Gottesdienst wurde fröhlich gespielt, gesungen und gebetet.



Anschließend ging es im Innenhof bei strahlendem Sonnenschein weiter mit gemütlichem Beisammensein mit Bratwurst, Pommes und Salat. Herzlichen Dank an die Spender und Spenderinnen des leckeren Essens!



Gemeindeblattausträger gesucht

Damit Ihnen auch in Zukunft das Gemeindeblatt ins Haus gebracht werden kann, suchen wir neue Austräger und Austrägerinnen.

Viermal im Jahr erscheint ein neuer Gemeindebrief, der zu den Austeilern gebracht wird und von diesen zeitnah verteilt

werden sollte. Wenn Sie diese Aufgabe übernehmen möchten, können Sie selbst entscheiden, ob sie eine, zwei oder mehrere Straßen übernehmen wollen. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Gemein-deservicebüro.

Kirchenmusik

Jürgen Blendermann *Kantor, Tel. 0170-9343483
blendermann@kirche-bremen.de*

Wilfried Knübel *Organist, Tel. 66 79 90*

Axel Gevers *Posaunenchor Tel. 62 50 845*

Ursula Huhs *Blockflötenensemble Tel. 63 62 389*

Kindergärten

St. Magnus: *Christiane Neumann Tel. 620 656 11; Fax 620 656 15
Kita.st-magni@kirche-bremen.de*

Löhhorst: *Martina Kühnhardt Tel. 62 56 72; Fax 62 38 89*

Kindergarten + Krippe *kita.loehnhorst@kirche-bremen.de*

Kinder- und Jugendarbeit

Arne Martin *Diakon, Tel. 62065626, Handy 0162-2198083
arne.martin@kirche-bremen.de*

Altenheimseelsorge

Frauke Langhof *Diakonin, Tel. 62 21 39*

Begegnungsstätte

Frauke Langhof *Diakonin, Tel. 62 16 01, Fax 620 88 33,
bgst.st.magni@kirche-bremen.de*

Küster

Heiko Knickelbein *(Grohn + St. Magnus) Tel. 0152 - 03 94 23 26*

Melanie Kanitz *(St. Magnus) Tel. 0173 -2566987*

Martina Neumann *(Löhhorst) Tel. 04209 - 93 16 00*

Friedhofsgärtner

Ingo Klose *(Friedhof Grohn) Tel. 0173 - 4024835*

Impressum:

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden St. Michael Grohn und St. Magni
Verantwortlich für den Inhalt: Pastorin F. Löffler, Pastorin C. Hoffmann.
Redaktion: S. Ehrhardt, K. Duensing
Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen Auflage: 7700 Stück

Gemeindeservicebüro/Friedhofsverwaltung

Unter den Linden 24, 28759 Bremen, Tel. 62 06 560, Fax 62 06 5620

Siegrun Ehrhardt *buero.grohn@kirche-bremen.de*

Kornelia Duensing *sekretariat.st.magni@kirche-bremen.de*

Buchhaltung St. Magni *buchhaltung.st.magni@kirche-bremen.de*

montags, dienstags, mittwochs und freitags: 9-12 Uhr
donnerstags: 8-18 Uhr

PastorInnen

Matthias Jander (Vertretung St. Magni, Gemeindebezirk I)
Tel. 87 04 09, matthias.jander@kirche-bremen.de

Achim Krebber (St. Magni, Gemeindebezirk I)
Tel. 67 303 176, krebber@kirche-bremen.de

Christiane Hoffmann (St. Magni, Gemeindebezirk II)
Tel. 63 96 473, hoffmann@kirche-bremen.de

Frauke Löffler (St. Michael Grohn)
Tel. 59 65 777, loeffler@kirche-bremen.de

Vorsitzende der Kirchenvorstände

St. Michael Grohn

1. Vors.: Pastorin Löffler, Tel. 59 65 777, loeffler@kirche-bremen.de
2. Vors.: Herma Lange-Kroning, Tel. 62 60 60

St. Magni

1. Vors.: Verena Kattlus, Tel. 66 16 55, v.kattlus@nord-com.net
2. Vors.: Pastor Krebber, Tel. 67 303 176, krebber@kirche-bremen.de

Gemeinde St. Magni

Gemeindezentrum mit Begegnungsstätte (Alte Villa) und Kindergarten,
Unter den Linden 24, 28759 Bremen
Holzkirche Schönebeck, Feldberg 1
Gemeindehaus Löhhorst mit Kindergarten und Krippe,
Hauptstraße 23, 28790 Schwanewede, Tel. 62 16 44

Gemeinde St. Michael Grohn

Kirche: Grohner Bergstraße 1, 28759 Bremen
Friedhof: Steingutstraße, 28759 Bremen

Spendenkonto bei der Sparkasse Bremen, SWIFT-BIC: SBREDE22XXX

Gemeinde Grohn: DE39 2905 0101 0005 0045 36
Gemeinde St. Magni: DE87 2905 0101 0007 0500 81

Internetadresse:

http://www.kirche-bremen.de/gemeinden/65_st_magni/65_st_magni.php